



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2008/07122**
Datum: 27.03.2008
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser:

Beratungsfolge	Termin	Status
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement	15.04.2008	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.04.2008	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	28.05.2008	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Jahresabschluss für den EigenBetrieb Zentrales GebäudeManagement
Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2006**

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss für den **EigenBetrieb Zentrales GebäudeManagement Halle (Saale)** für das Wirtschaftsjahr 2006 wird wie folgt festgestellt:

Jahresverlust: 13.270.475,83 €
Bilanzsumme: 299.415.514,92 €.

2. Der Jahresverlust in Höhe von 13.270.475,83 € wird durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ausgeglichen.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2006 erfolgte von Ende Juli bis Ende August 2006 in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebes und die abschließenden Arbeiten im September 2007 und im Februar 2008 im eigenen Büro durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ankerstr. 3a, 06108 Halle (Saale).

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung wurde am 27. Februar 2008 folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Zentrales GebäudeManagement, Halle (Saale), für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den kommunalrechtlichen Bestimmungen, den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 131 GO LSA und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Feststellung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wird sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Der Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Halle (Saale) vom 17.03.2008 (Posteingang EB ZGM am 28.03.2008) bestätigt die Feststellung der WIBERA AG.

Die vollständigen Prüfberichte des Rechnungsprüfungsamtes und der WIBERA AG liegen zur Einsichtnahme in den Räumen der Betriebsleitung des EB ZGM vor.

Anlagen:

Anlage 1 – Feststellungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes vom 17.03.2008

Anlage 2 – Bilanz zum 31. Dezember 2006

Anlage 3 – Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006

Anlage 4 – Anhang für das Wirtschaftsjahr 2006

Anlage 5 – Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2006